

seinen willen —. Solchs alles vnd itzlichs besondern — globen wir — stete feste vnd vnuorbruchlichen zcu halten. Des zcu waren bekentnis vnd mehr sicherheit haben wir vnser beyder der probisteyen vnd conuents sigil — an dyßen briff hengen lassen mehr bemelten ern Vincencio dorubir gegeben noch Crists vnsers liben hern geburt tawsent funfhundert dornach im vierden iare am freytag noch dem heyligen phingestagenn.

Nach dem Chartul. monast. s. Afrae II. fol. 171<sup>b</sup>.

No. 325. 1504. 17. Juni.

*Nickel Monch zur Gaine gesessen verkauft an Symon Tawsch Probst, Valentin Goczsche Prior, Johannes Lommaczsch Senior und den ganzen Convent des Afraklosters zu rechtem Erbkaufe das Dorf und Vorwerk Corwicz nahent bey der stadt Meyßen gelegen in seinen vier reinen mit erbgerichten vnd allen seinen czugehorungen, holczern weinberge weßen eckern vietriiften gerten — nichts außgeschlossen denn alleyn den furstlichen dinst, so ich den vff andern meinen guttern behalte, für 1090 Rhein. Gùlden dye dye obgnanten hernn — in eines rechten steten erbkauffs weyße — mit gelde vnd getreide bezalt vnd entricht haben —. Vnd dy einwoner vnd gertner zcu Korwicz geben ierlichen ire geltzinße vnd huner vff Michaelis, dy kaphane vff Martini vnd die eyer zcu ostern nach anczal wie fulget: Peter Barczsch xx gr., iiii huner v kaphan eyn halb schogk eyer; Hans Richter xx gr., iiii huner v kaphan eyn halb schogk eyer; Anthonius Rader xv gr., iiii huner iiii kaphan eyn halb schogk eyer; Vrban Rader xv gr., iiii huner iiii kaphan eyn halb schogk eyer; Donat N. xv gr., iiii huner iiii kaphan eyn halb schogk eyer. Vnde nochdem so im handel erstlich beredt vnd obgeschriben herrn zcu sanct Affran bewilliget vnd zcu gesaget, ap noch dem willen gottes — er Nicolaß Monch mein son, gdochten closters mitbruder mich vberleben wurde, daß sie den erbfaß so vil irem closter gdochtin bruders halben doran zcu furdern zcustehen mochte, denn andern meinen kinden vnd erben czu gute komen vnd gerne wollen fulgen lasßen ane alle anfechtunge vnd inrede. So hab ich auch yn widerumbe geredt vnd czugesageth vor mich vnd meine erben — so es geschege — daß mir dy viii so. geldes ierlicher czinße die mir nach zcu stehen von etlichen weinbergen eckern vnd hoppe gerten vor der stadt Meißßen vnder Corbicz gelegen fehl wurden, daß ich bmelten herrn sant Affren probste vnd conuent dye selbigen czum ersten antragen wil, czimlichs kaufs gestatten vnd vor andern gerne gonnen yen vnd yrem closter zcu gute vnd frommen vngeferlich. Gegeben nach Christi — geburt tawsent funffhundert darnach im vierden iare montag nach Viti.*

*Heinrich Monch Probst zu Mühlberg und Wolfgang Monch Gebrüder ertheilen dem obigen Kaufvertrage ihres Bruders Nickel mit dem Kloster ihre Genehmigung. Gegeben am iare vnd tage weye obenn.*

Nach dem Chartul. monast. s. Afrae II. 146<sup>b</sup>.

No. 326. 1504. 27. Aug.

*Herzog Georg leihet dem Afrakloster das dorff vnd forwergk Kurwicz mit erbgerichten in seynen vir reynen, dar czu funff gertener vnd eyn weinbergk mit zcinßen vnd dinsten, eyn schogk funffvndzwenzig groschen gelt zcins achzehen kaphan zwenzig huner vnd iij ß eyer — außgeschlossen den ritterdinst, den Nickel Monche auff andern seinen guttern bey sich behalden, —*